

### Die Botschaft vom Kreuz – eine Gotteskraft

Sven Stabenow | 12.02.2023 1. Korinther 1, 18-25

*18 Die Botschaft vom Kreuz ist nämlich für die, die ins Verderben gehen, eine Dummheit, aber für uns, die gerettet werden, ist sie Gottes Kraft. 19 Denn Gott hat gesagt: "Ich werde die Weisheit der Weisen zunichtemachen und die Klugheit der Klugen verwerfen." 20 Wo bleiben da die Weisen? Wo die Schriftgelehrten? Wo die Wortführer unserer Welt? Hat Gott nicht gerade das als Dummheit entlarvt, was die Welt für Weisheit hält? 21 Denn obwohl die Welt von Gottes Weisheit umgeben ist, hat sie mit ihrer Weisheit Gott nicht erkannt. Und darum hat Gott beschlossen, alle zu retten, die seiner «scheinbar» so törichten Botschaft glauben. 22 Die Juden wollen Wunder sehen, die Nichtjuden suchen Weisheit, 23 aber wir verkünden, dass gerade der Gekreuzigte der von Gott versprochene Retter ist. Für Juden ist das ein Skandal, für Nichtjuden eine Dummheit, 24 aber für die, die Gott berufen hat – Juden oder Nichtjuden –, ist «der gekreuzigte» Christus Gottes Kraft und Gottes Weisheit. 25 Denn was an Gott töricht erscheint, ist weiser als die Menschen, und was an Gott schwach erscheint, ist stärker als die Menschen.*

#### 1. Die Botschaft vom Kreuz ist ein Weckruf

Joh. 3,16; Phil 2, 6-8 und Rö 3, 23-25 erläutern die Botschaft vom Kreuz. Diese Botschaft provoziert und verlangt eine Reaktion. Neben der kompletten Ablehnung findet man auch immer öfter innerhalb der Kirche:

#### 2. Die Abschwächung der Botschaft vom Kreuz

Aus falscher Harmoniebedürftigkeit wird der Kerngedanke des Evangeliums: der stellvertretende Sühnetod Jesu für uns, in Frage gestellt: „Gott ist doch nicht rach- oder blutdürstig, seine Liebe braucht keine Opfer etc.“ Am Ende ist das Kreuz noch Solidarität mit dem Leid des Menschen, hat aber seine rettende Kraft verloren („anderes Evangelium“)

#### 3. Die Gotteskraft der Botschaft vom Kreuz

Vollständige Versöhnung mit Gott, neue Identität, Ewiges Leben, Kraft zur Veränderung (Auferstehungskraft) schon hier, veränderte Beziehungen zu Menschen

### WELCHER GEDANKE AUS DER PREDIGT BESCHÄFTIGT DICH?

Was hilft uns, die Botschaft vom Kreuz unverfälscht zu bewahren?

### WAS SAGT DIE BIBEL?

Lest gemeinsam die Bibelstellen der Predigt im Zusammenhang

- 1. Petrus 1, 18-19
- Gal 1, 6-9 (anderes Evangelium), 2. Kor. 11, 3-4 (anderer Christus) => was ist hier gemeint?
- Hebräer 10, 1-11 => Wie ist die Verbindung von Jesus zum AT?
- Was ist der Kerngedanke aus Jesaja im Gespräch in Apg 8, 26ff?
- Psalm 51,18/Jes 1,11+13a/Amos 5,22/Micha 6,6-7/Hosea 6,6 => was sagt das über die AT Opfer aus?

### WAS HAT DAS MIT MIR ZU TUN?

- Wie sieht für euch evangeliumszentrierte Gemeinde praktisch aus?

### MEIN NÄCHSTER SCHRITT

- In welchen Bereichen möchtest du Erneuerung des Denkens (und Handelns) durch die Kraft Gottes erleben?
- Erzählt euch gegenseitig von euren Zweifeln und betet füreinander.
- Betet für Einheit und Bewahrung vor falscher Lehre in unserer Gemeinde
- Betet für die Gabe der Unterscheidung der Geister für die Leiter